



Rosenstadt | ZWEIBRÜCKEN

10.04.2014

Niederschrift

über die 51. Sitzung des Stadtrates am Mittwoch, dem 02.04.2014, 17:00 Uhr, im Ratssaal,
Eingang Schillerstraße

Anwesend:

Vorsitzender

Oberbürgermeister Kurt Pirmann

Stadtvorstand

Bürgermeister Rolf Franzen

Beigeordneter Henno Pirmann

Ratsmitglieder

Anne Bauer

Dr. Reinhard Bock

(ab 17.07 Uhr, TOP I/1)

Alexander Brünisholz

Evelyne Cleemann

Hedi Danner

Kurt Dettweiler

Bernhard Düker

Thomas Eckerlein

Christian Gauf

Martin Graßhoff

Thorsten Gries

(ab 17.07 Uhr, TOP I/1)

Dr. Walter Hitschler

Ingrid Kaiser

Annegret Kirchner

Hannelore Krauskopf

Uwe Kretzschmar

Jürgen Kroh

Elisabeth Metzger

Stephane Moulin

Volker Neubert

Matthias Nunold

Dr. Norbert Pohlmann

Christina Rauch

Josef Reich

(ab 17.43 Uhr, TOP I/4)

Walter Rimbrecht

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Achim Ruf
Dr. Dietmar Runge
Gertrud Schanne-Raab
Richard Scherer
Gertrud Schiller
Andreas Schneider
Dirk Schneider
Dr. Ulrich Schüler
Elke Streuber
Gabriele Vogelgesang
Sabine Wilhelm

Protokollführer

Kristin Pirmann

von der Verwaltung

Werner Boßlet	(UBZ)
Heinz Braun	(Amt 10)
Werner Brennemann	(Stadtwerke)
Dr. Annegret Bucher	(Amt 30)
Benedikt Burkey	(Amt 14)
Thomas Deller	(Amt 40)
Hermann Eitel	(Amt 60)
Heike Heb	(Personalrat)
Richard Körner	(Amt 10)
Johannes Kuhn	(Amt 11)
Christian Michels	(Amt 60)
Friedrich Wagner	(Amt 20)
Markus Wilhelm	(Amt 51)

Gäste

Herr Besenbruch, Rechtsanwalt
Herr Vaskovic, Visos GmbH

Abwesend:

Ratsmitglieder

Dr. Wolfgang Ohler
Fritz Presl
Oliver Reitnauer
Peter Schönborn

T a g e s o r d n u n g

I. Öffentlicher Teil

- 1 Übergabe der Stadtehrennadel an Frau Annelore Peterseim und Herrn Hans Schmidt
- 2 Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes
- 3 Ergänzung von Ausschüssen
Vorlage: 10/1425/2014
- 4 Organisation der Eigenbetriebe der Stadt Landau;
Vorstellung durch den Werkleiter Michael Götz
- 5 Stadtwerke Zweibrücken GmbH;
Aufgabenübertragung Vermessung und Geographisches Informationssystem
Vorlage: 10/1414/2014
- 6 Umwelt- und Servicebetrieb Zweibrücken - Änderung der Anstaltssatzung zur
Aufgabenübertragung
Vorlage: 30/1345/2014
- 7 Korrektur der Übertragung von Ermächtigungen des Finanzhaushaltes zu Gunsten
des Haushaltsjahres 2014 gem. § 17 Abs. 5 GemHVO
Vorlage: 20/1393/2014
- 8 Nutzung des Gebäudes ehem. Hauptschule Nord, Hofenfelsstraße, durch die IGS
Contwig
Vorlage: 40/1395/2014
- 9 Einrichtung eines gemeinsamen Förder- und Beratungszentrums
Vorlage: 40/1381/2014
- 10 Änderung des Kindertagesstättenbedarfsplanes: Prot. Kindertagesstätte Heiligental-
straße 17
- Umwandlung "Geöffnete Gruppe" in dritte "Integrative Gruppe" und Erweiterung
um eine "Krippengruppe mit Einzelintegration"
- Sanierung der Einrichtung
Vorlage: 51/1402/2014
- 11 Sachkostenzuschuss für die im Zuge des U3-Ausbaus geforderten Gruppen
(geöffnete Gruppen, Gruppen mit kleiner Altersmischung, Krippengruppen)
Vorlage: 51/0981/2013
- 12 Namensänderung der Kindertagesstätte Grinsardstraße
Vorlage: 51/1391/2014
- 13 Erstellung einer Vorschlagsliste für die Wahl von ehrenamtlichen Richterinnen
und Richtern in der Sozialgerichtsbarkeit
Vorlage: 10/1426/2014

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

- 14** Auftrag zur Gründung einer Liegenschaftsgesellschaft;
Antrag der Fraktion der FDP
Vorlage: 10/1428/2014
- 15** Antrag der Fraktion der FDP zur Formulierung von Beschlussvorschlägen
Vorlage: 10/1429/2014
- 16** Vollzug des § 94 Abs. 3 GemO; Annahme von Spenden
Vorlage: 10/1423/2014
- 17** Anfragen von Ratsmitgliedern

II. Nichtöffentlicher Teil

- 1** Personalangelegenheiten
- 2** Rechtsangelegenheit
- 3** Vertragsangelegenheiten
- 4** Anfragen von Ratsmitgliedern

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr.
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

Die Sitzung wird zwischen dem öffentlichen und dem nichtöffentlichen Teil von 19.40 bis 20.00 Uhr unterbrochen.

I. Öffentlicher Teil

Punkt 1: **Übergabe der Stadtehrennadel an Frau Annelore Peterseim und**
(öffentlich) **Herrn Hans Schmidt**

Der Vorsitzende übergibt Frau Annelore Peterseim und Herrn Hans Schmidt die Stadtehrennadel und lobt diese für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten.

Verteiler:
Amt 10

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Punkt 2: **(öffentlich)**

Verpflichtung eines neuen Ratsmitgliedes

Der Vorsitzende verpflichtet Frau Gabriele Vogelgesang per Handschlag als Ratsmitglied und weist sie auf ihre Rechten und Pflichten entsprechend der Gemeindeordnung hin.

Verteiler:
Amt 10

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Punkt 3: **(öffentlich)**

Ergänzung von Ausschüssen **Vorlage: 10/1425/2014**

Der Stadtrat fasst ohne Aussprache **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt den Vorschlägen entsprechend der Vorlage zu.
Die Ausschüsse werden folgendermaßen ergänzt:

- Hauptausschuss (Mitglied): Ratsmitglied Gabriele Vogelgesang
- Sozialausschuss (Mitglied): Ratsmitglied Dr. Wolfgang Ohler
- Personalausschuss (Mitglied): Ratsmitglied Gabriele Vogelgesang
- Zweckverband Entwicklungsgebiet Flugplatz (Mitglied): Ratsmitglied Gabriele Vogelgesang
- Stiftungsrat der Stiftung Landgestüt Zweibrücken (Mitglied): Ratsmitglied Gabriele Vogelgesang
- Aufsichtsrat GeWoBau mbH (Mitglied): Ratsmitglied Gabriele Vogelgesang
- Beirat der JVA (Mitglied): Ratsmitglied Gabriele Vogelgesang

Abstimmungsergebnis:

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:

Amt 10

Amt 11

Amt 50

ZEF

GewoBau

Punkt 4:
(öffentlich)

Organisation der Eigenbetriebe der Stadt Landau;
Vorstellung durch den Werkleiter Michael Götz

Herr Götz stellt anhand einer Präsentation die Organisation des Eigenbetriebes für Liegenschaften der Stadt Landau vor und beantwortet im Anschluss die Fragen der Ratsmitglieder. Diese Präsentation ist im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Herr Götz berichtet, dass der Eigenbetrieb in Landau keine eigene juristische Person sei und deshalb die Arbeitsverträge zwischen der Stadt und den Mitarbeitern unverändert fortgelten würden. Seine Leitungsstelle sei neu geschaffen, von der KGST bewertet worden und daraufhin mit A 14 vergütet. Der Eigenbetrieb bilanziere nach HGB gemäß der Eigenbetriebsverordnung. Der Landauer Stadtrat habe über den Wirtschaftsplan die Möglichkeit auf den Eigenbetrieb einzuwirken und der Werksausschuss entscheide über die Betriebssatzung.

Herr Götz erklärt, dass die Gebäudereinigungsarbeiten von einer Fremdfirma im Auftrag durchgeführt würden. Die Beauftragung der Firma sei schon vor der Umstellung erfolgt und habe sich gut bewährt.

Herr Götz erklärt weiterhin, dass die Mieten entsprechend des Kostendeckungsprinzips berechnet seien.

Frau Wilhelm schlägt vor, dass die Verwaltung eine Machbarkeitsanalyse erstellen soll.

Verteiler:
Amt 10

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Punkt 5: **(öffentlich)**

Stadtwerke Zweibrücken GmbH;
Aufgabenübertragung Vermessung und Geographisches Informationssystem
Vorlage: 10/1414/2014

Herr Vaskovic, Visos GmbH, präsentiert die Machbarkeitsanalyse und beantwortet die Fragen der Ratsmitglieder.

Die Präsentation ist im Ratsinformationssystem hinterlegt.

Der Stadtrat fasst folgenden

Beschluss:

Der Zentralisierung der drei bisher eigenständigen Geographischen Informationssysteme bei der Stadtwerke Zweibrücken GmbH wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	33
Nein:	0
Enthaltung:	1

Verteiler:

Amt 10

Amt 60

UBZ

Stadtwerke

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Punkt 6: **(öffentlich)**

**Umwelt- und Servicebetrieb Zweibrücken - Änderung der An-
staltssatzung zur Aufgabenübertragung**
Vorlage: 30/1345/2014

Der Stadtrat fasst ohne Aussprache **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Der anliegende Entwurf einer „Satzung zur Änderung der Satzung für den Umwelt- und Servicebetrieb Zweibrücken Anstalt des öffentlichen Rechts der Stadt Zweibrücken vom 17. Februar 2003, zuletzt geändert durch Satzung vom 12. Dezember 2011“ wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:

Amt 10

Amt 60

UBZ

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Punkt 7: **(öffentlich)**

Korrektur der Übertragung von Ermächtigungen des Finanzhaushaltes zu Gunsten des Haushaltsjahres 2014 gem. § 17 Abs. 5 GemHVO
Vorlage: 20/1393/2014

Der Stadtrat fasst ohne Aussprache **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Aus dem Haushaltsjahr 2013 werden Ermächtigungen in Höhe von 5.338.191,01 Euro für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf das Jahr 2014 übertragen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	35
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:
Amt 20

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Punkt 8: **(öffentlich)**

**Nutzung des Gebäudes ehem. Hauptschule Nord, Hofenfelsstraße,
durch die IGS Contwig
Vorlage: 40/1395/2014**

Auf Nachfrage von Ratsmitglied Schanne-Raab erklärt Bürgermeister Franzen, dass die Jugendbibliothek nicht in diesem Gebäude untergebracht werde.

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt einer Nutzung des Gebäudes der ehemaligen Hauptschule Nord durch die Orientierungsstufe der IGS Contwig zu.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Mietvertrag mit dem Landkreis Südwestpfalz für die Nutzung des Gebäudes Hofenfelsstraße 53 auf der Grundlage der o.a. Sachlage auszuarbeiten und abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:
Amt 40

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Punkt 9: **(öffentlich)**

Einrichtung eines gemeinsamen Förder- und Beratungszentrums **Vorlage: 40/1381/2014**

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Der Landkreis Südwestpfalz und die Stadt Zweibrücken erklären ihre Bereitschaft, ein gemeinsames Förder- und Beratungszentrum einzurichten.

Ein gemeinsamer Antrag an die ADD soll unter folgenden Voraussetzungen erfolgen:

- Stammsitz des Förder- und Beratungszentrums wird Zweibrücken
- Grundlage der Einrichtung ist das bereits vorhandene Konzept der Stadt Zweibrücken
- Die Aufwendungen für das Förder- und Beratungszentrum werden gemeinsam finanziert (Näheres regelt eine entsprechende Zweckvereinbarung)
- Im Falle der Schließung der Förderschule Rodalben übernimmt der Landkreis die Beförderungskosten für die Schülerinnen und Schüler, die den Stammsitz in Zweibrücken besuchen.
- Der Landkreis Südwestpfalz und die Stadt Zweibrücken erklären ihre Bereitschaft, einem Beitritt der Stadt Pirmasens offen gegenüberzustehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:
Amt 40

Punkt 10:
(öffentlich)

Änderung des Kindertagesstättenbedarfsplanes: Prot. Kindertagesstätte Heiligentalstraße 17
- Umwandlung "Geöffnete Gruppe" in dritte "Integrative Gruppe" und Erweiterung um eine "Krippengruppe mit Einzelintegration"
- Sanierung der Einrichtung
Vorlage: 51/1402/2014

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der im Vorgang beschriebenen Umbau- und Erweiterungsmaßnahmen der prot. Integrativen Kindertagesstätte Heiligentalstr. 17 und der Finanzierung einschließlich der städtischen Zuschüsse in der vorgelegten Form zu.

Voraussetzung ist die schriftliche Zusage des Trägers über seine finanziellen Trägeranteile, die Eintragung einer Dienstbarkeit beim Notar, und eine erneute aktuelle baufachliche Stellungnahme auf der Grundlage der modifizierten Unterlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:
Amt 51

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Punkt 11: **(öffentlich)**

Sachkostenzuschuss für die im Zuge des U3-Ausbaus geforderten Gruppen (geöffnete Gruppen, Gruppen mit kleiner Altersmischung, Krippengruppen)
Vorlage: 51/0981/2013

Der Stadtrat fasst **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt den Zuschuss für Sachleistungen an freie Träger für diejenigen Gruppen, die eine Genehmigung für mindesten drei U3-Betreuungsplätze in der Betriebserlaubnis haben, wegen des erhöhten Aufwands auf 300 € jährlich ab 2014 zu erhöhen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:
Amt 51

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Punkt 12: **(öffentlich)**

Namensänderung der Kindertagesstätte Grinsardstraße
Vorlage: 51/1391/2014

Der Stadtrat fasst ohne Aussprache **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, dass die Kindertagesstätte Grinsardstraße 13, 66482 Zweibrücken, zukünftig als städtische Kindertagesstätte den Namen „Abenteuerland“ tragen soll.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:
Amt 51

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Punkt 13: **(öffentlich)**

**Erstellung einer Vorschlagsliste für die Wahl von ehrenamtlichen
Richterinnen und Richtern in der Sozialgerichtsbarkeit
Vorlage: 10/1426/2014**

Ratsmitglied Rimbrecht, Metzger und Kaiser begeben sich in den Zuschauerraum.

Der Stadtrat fasst ohne Aussprache **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Den genannten Vorschlägen wird zugestimmt:

- Frau Maria Rimbrecht für das Sozialgericht Speyer
- Ratsmitglied Elisabeth Metzger für das Landessozialgericht Rheinland-Pfalz
- Ratsmitglied Ingrid Kaiser für das Sozialgericht Speyer

Abstimmungsergebnis:

Ja:	32
Nein:	0
Enthaltung:	0

Ratsmitglieder Rimbrecht, Metzger und Kaiser haben an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Verteiler:
Amt 10

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Punkt 14: **(öffentlich)**

**Auftrag zur Gründung einer Liegenschaftsgesellschaft;
Antrag der Fraktion der FDP
Vorlage: 10/1428/2014**

Der Stadtrat fasst folgenden

Beschluss:

Der Antrag der FDP-Fraktion wird mit 5 Ja-Stimmen und 31 Gegen-Stimmen abgelehnt.

Verteiler:
Amt 10

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Punkt 15: **(öffentlich)**

**Antrag der Fraktion der FDP zur Formulierung von Beschlussvor-
schlägen**
Vorlage: 10/1429/2014

Der Vorsitzende erklärt, dass der Antrag nicht mit den Regelungen der GemO zu vereinbaren sei. Nach den Anforderungen des Antrages wäre die Verwaltung nicht mehr handlungsfähig.

Ratsmitglied Kaiser erklärt, dass sie den Antrag zurückzieht.

Verteiler:
Amt 10

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Punkt 16: **(öffentlich)**

Vollzug des § 94 Abs. 3 GemO; Annahme von Spenden
Vorlage: 10/1423/2014

Der Vorsitzende erklärt, dass die in Nr. 3 genannte Spüle korrekterweise einen Wert von 467,67 Euro habe.

Der Stadtrat fasst ohne Aussprache **e i n s t i m m i g** folgenden

Beschluss:

Der Stadtrat stimmt der Annahme der in der Vorlage genannten Spenden zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	36
Nein:	0
Enthaltung:	0

Verteiler:

Amt 10

Amt 51

Punkt 17: **Anfragen von Ratsmitgliedern**
(öffentlich)

1 Anfrage von Ratsmitglied Düker

Verkaufsoffener Sonntag – Kutschfahrten Herr Euskirchen

Ratsmitglied Düker berichtet, dass an dem sehr gut besuchten verkaufsoffenen Sonntag von Herrn Euskirchen vom Hilgardcenter bis zum Schlossplatz Kutschfahrten durchgeführt worden seien. Problematisch dabei sei gewesen, dass die Kutsche durch die Fußgängerzone fuhr, in welcher auch noch ein Flohmarkt stattgefunden habe. Ratsmitglied Düker möchte wissen, ob diese Fahrten durch die stark frequentierte Fußgängerzone durch die Verwaltung erwünscht gewesen sei.

Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende sichert eine schriftliche Beantwortung der Anfrage zu.

2 Anfrage von Ratsmitglied Schanne-Raab

Image Rosenstadt Zweibrücken

Ratsmitglied Schanne-Raab berichtet, dass an den Stadteingängen Rosen entfernt worden und das Image der Stadt als Rosenstadt nicht mehr sichtbar sei.

Antwort der Verwaltung:

Herr Bosslet erklärt, dass an den Kreiseln derzeit Pflanzarbeiten durchgeführt würden und man das Ergebnis dieser Maßnahmen noch abwarten sollte. Allerdings seien aufgrund der von der ADD geforderten Sparmaßnahmen Reduzierungen bzw. Einschränkungen für bestimmte Flächen notwendig.

3 Anfrage von Ratsmitglied Dr. Pohlmann

Ökologische Stadtbeleuchtung

Ratsmitglied Dr. Pohlmann erklärt, dass der NABU im vergangenen Jahr ein Konzept zur ökologischen Stadtbeleuchtung vorgetragen habe. Er möchte wissen, ob die Umsetzung dieses Konzeptes angedacht oder ob dafür noch ein Stadtratsbeschluss notwendig sei.

Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende erklärt, dass er die Stadtwerke um eine schriftliche Stellungnahme bzw. die Vorlage eines Konzeptes bitten werde.

4 Anfrage von Ratsmitglied Kaiser

Straßenverkehr in der Gutenbergstraße

Ratsmitglied Kaiser erklärt, dass es zwischen der Villa Schwinn und dem Geschäft Beulke und Speer keine Fußgängerüberwege gebe.

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende erklärt, dass er die Anfrage an den Arbeitskreis für Verkehrssicherheit zur Klärung weiterleiten werde.

5 Anfrage von Ratsmitglied Dr. Runge

Teilnahme an der Aktion „piccobello“

Ratsmitglied Dr. Runge erklärt, dass er von Bürgern gebeten wurde anzusprechen, ob die Reinigungs- und Aufräumaktion „piccobello“ auch in der Stadt Zweibrücken eingeführt werden könnte.

Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende erklärt, dass er die Zweibrücker Vereine darauf ansprechen werde.

6 Anfrage von Ratsmitglied Kroh

Fasanerieanlage

Ratsmitglied Kroh berichtet, dass nach einem Gutachten die Standfestigkeit der Fasanerieanlage in Teilbereichen gefährdet sei. Mitte der achtziger Jahre seien Messpunkte an den Seitenhäusern eingerichtet worden.

1. Bis zu welchem Zeitpunkt wurden diese regelmäßigen Messungen durchgeführt?
2. Wurde im Rahmen dieser Messungen statische Veränderungen bei der Ruine festgestellt?
3. Was wurde unternommen?

Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende sichert eine schriftliche Beantwortung der Anfrage zu.

7 Anfragen von Ratsmitglied Dirk Schneider

a) Straßenbeleuchtung – Ergänzung zu vorheriger Anfrage

Ratsmitglied Schneider erklärt, dass er in Bezug auf die Beantwortung seiner vorherigen Anfrage aus der Stadtratssitzung am 27.02.14 zum Thema LED-Leuchten exaktere Zahlen (Amortisation, Fördermittel, Warten auf verbesserte LED-Technik) wünsche.

Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende sichert eine schriftliche Beantwortung der Anfrage durch die Stadtwerke zu.

b) Kodex der Stadt Mainz zur Transparenz

Ratsmitglied Schneider erklärt, dass die Stadt Mainz einen Kodex eingeführt habe, der zur Verbesserung der Transparenz gegenüber den Bürgern beitragen soll. In einem jährlichen Bericht werden die Gremien der Stadt in Bezug auf Besetzung, Gehälter und Interessenskonflikte usw. dargestellt. Er schlägt vor, dass die Stadt einen entsprechenden Kodex ebenfalls einführen sollte.

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Antwort der Verwaltung:

Der Vorsitzende erklärt, dass dies einer Überprüfung der Rechtmäßigkeit bedarf und der Datenschutz beachtet werden muss.

Verteiler:

Büro I

Stadtwerke

UBZ

WiFö

Amt 30

Amt 32

Amt 32 – Arbeitskreis Verkehrssicherheit

Amt 60/66

51. Sitzung des Stadtrates am 02.04.2014

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:35 Uhr.

Der Vorsitzende

Die Schriftführer

Kurt Pirmann
(Oberbürgermeister)

Richard Körner

Kristin Pirmann